

STADT FRIEDRICHSHAFEN Sitzungsvorlage Drucksache-Nr. 2019 / V 00298	Ausfertigungen: Stadtbauamt, SBV, SPK, STP
Dienststelle: Stadtbauamt Aktenzeichen: SBA-Ho	24.09.2019, Unterschrift:
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen): <input type="checkbox"/> BM Stauber _____ <input checked="" type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____ <input type="checkbox"/> BM Köster _____ <input checked="" type="checkbox"/> OB Brand _____	

Betreff: Neubau Sportbad Friedrichshafen Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben Anlage(n):			
Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.			
<input checked="" type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> .pdf-, htm- Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video

Referent und Zeitdauer: Kübler, Wolfgang / 10 Minuten

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Finanz- und Verwaltungsausschuss	14.10.2019	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	21.10.2019	Beschluss	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):
GR Baubeschluss Sportbad und öffentlicher Platz 27.07.2015 DS-Nr. 2015/171,
TA 08.03.2016, DS-Nr. 2016/V00046, TA 12.04.2016, DS-Nr. 2016/V00092, TA 03.05.2016, DS-Nr. 2016 / V
00114, TA 05.07.2016, DS-Nr. 2016 / V 00200, TA 06.12.2016, DS-Nr. 2016 / V 00340, TA 07.03.2017, DS-Nr.
2017/ V00048, TA 04.04.2017, DS-Nr. 2017 / V 00077, TA 09.05.2017, DS-Nr. 2017/ V 00122,
TA 04.07.2017, DS-Nr. 2017/ V 00191

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN ja nein

Kosten: einmalige Auszahlung (investiv) Betrag: 900.000 EUR
davon Sportbad EUR
davon Gastronomie 300.000 EUR
davon Sauna 600.000 EUR

Zuschüsse Betrag: EUR

bzw. einmaliger Ertrag (konsumtiv) Betrag: EUR

Beiträge: einmalige Einzahlung Betrag: EUR
(investiv)

laufende (jährlich)

MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:

Stiftung Ergebnis-HH Finanz-HH Fipo bis 2018
Kontierungen: Bad 2.5701.9410.000-0001
7.42400100H2501
Einnahme 2.5701.3470.000-0001
7.42400100H2501
Sauna 2.5740.9410.000-0008
7.42400100H2502

Stadt Ergebnis-HH Finanz-HH Fipo bis 2018
Kontierungen: Gastro 2.5740.9411.000-0008
7.42400100H2503

Zur Verfügung stehende Mittel

Bis 2019 bereitgestellte Mittel (Stiftung): Bad 33.359.870 EUR

Bis 2019 bereitgestellte Mittel (Stadt): Sauna 3.469.857 EUR

Gastro 2.420.143 EUR

Noch bereitzustellen: 7.42400100H2502 Sauna 600.000 EUR

7.42400100H2503 Gastro 300.000 EUR

Deckungsvorschlag 7.21101002H0281 028 GMS 900.000 EUR
Schreienesch Erweiterung GMS mit Mensa

Beschlussantrag:

Für den Neubau des Sportbads, Bauteil Gastronomie und Bauteil Sauna, werden zusätzliche Finanzmittel in Höhe von insgesamt 900.000 EUR genehmigt. Die Deckung erfolgt aus dem Projekt 7.21101002H0281, 028 Schreienesch Erweiterung GMS mit Mensa.

Begründung:

Im Baubeschluss vom 27.07.2015 wurden der Neubau des Sportbades und die Bereitstellung der Gesamtmittel von 37.830.000 EUR genehmigt. Davon wurden 32.040.000 EUR im Stiftungshaushalt, Teilhaushalt 6, Produkt/PSP-Element 7.42400100H2501 (bis 2018 Finanzposition 2.5701.9410.000-0001) und 5.790.000 EUR im städtischen Haushalt, Teilhaushalt 5, Produkt/PSP-Element 7.42400100H2502 (bis 2018 Finanzposition 2.5740.9410.000-0008) für den Bereich Sauna und Produkt/PSP-Element 7.42400100H2503 (bis 2018 Finanzposition 2.5740.9411.000-0008) für den Bereich Gastronomie veranschlagt.

Auf der damaligen Finanzposition 2.5701.9410.000-0008 des Sportbades im Stiftungshaushalt wurde ab 2013 das Gesamtprojekt geplant. Erst mit dem Baubeschluss vom 27.07.2015 wurden die Sauna und die Gastronomie beschlossen und dem städtischen Haushalt zugeordnet. Daher wurden ab dem Doppelhaushalt 2016/2017 getrennte Haushaltsmittel im städtischen Haushalt für die Sauna und Gastronomie veranschlagt. Die bis dahin angefallenen Kosten wurden anhand eines Verteilerschlüssels dem städtischen Haushalt in 2017 belastet und im Stiftungshaushalt eingenommen. *(Hinweis: In 2016 wurde der vorläufige Verteilerschlüssel von damals 78 % Sportbad, 13,2 % Sauna und 8,8 % Gastronomie anhand der konkreten Nettogrundflächen verfeinert und verändert auf 84,7 % Sportbad, 9,4 % Sauna und 5,9 % Gastronomie. Dadurch haben sich für den Doppelhaushalt 2018/2019 Verschiebungen in den HH-Ansätzen ergeben.)*

Im laufenden Bauvorhaben stellte sich heraus, dass ein größerer Teil der Kosten als bisher prognostiziert dem städtischen Haushalt zugeordnet werden muss.

Zur Liquiditätssicherung ist es daher notwendig, den Projekten 7.42400100H2502 und 7.42400100H2503 insgesamt 900.000 EUR Finanzmittel zur Verfügung zu stellen.

Bereits im August 2019 wurden für beide Projekte überplanmäßige Mittel in Höhe von jeweils 50.000 EUR durch Herrn OB Brand genehmigt.

Aktuell werden die vorliegenden Schlussrechnungen bearbeitet. Auf Grund von Mängeln, Mehrmassen, Nachträgen und Bauzeitverzögerungen ist das ein komplexer Prozess. Sowohl von den Planern als auch von den Firmen liegen noch nicht alle Forderungen prüfbar vor. Die abschließenden Schlussrechnungen sind nicht vollständig gestellt worden.

Derzeit werden Mehrkosten in Höhe von voraussichtlich 5 bis 8 % der Baukosten prognostiziert. Hierüber wurde der PBU in der Sitzung vom 14.05.2019 informiert. Ein wesentlicher Faktor hierfür ist die verlängerte Gesamtbauphase. Es wird geprüft, ob Ansprüche Dritter rechtens sind oder nicht, sowohl dem Grunde nach als auch der Höhe.

Eine weitere Sitzungsvorlage zur detaillierten Kostenverteilung und zur Genehmigung der letztendlichen überplanmäßigen Ausgaben wird dem Gemeinderat nach Abschluss der umfangreichen Prüfungen zur Beschlussfassung vorgelegt.